NIWWS VAINSCH.



SOMMER 2024





INHALTSVERZEICHNIS

orwort Control of the	4
leues aus dem Büro	6 - 7
acts and Figures	8
nteressensgruppe: Golf Club Source du Rhone	9
Rückblick Winter	10 - 12
ragen & Antworten	13
Marketing und Events	14 - 15
iketrails	16
Vanderwege	17
Sastbeitrag MGBahn	18 - 19
Sastbeitrag Nordisches Zentrum Goms	20
Sastbeitrag Station Ritz	21
Regionalität - Garantiärt va hiä	22
Gastserie Kulturvereine: Grafschaft Whisky Genossenschaft	23
ogiernächtestatistik	24 - 25
out zu wissen	26
mpressum / nächste Termine	27

Z

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser

Mit Freude präsentieren wir Ihnen die neuste Ausgabe unserer Firmenzeitschrift «Niwws va Insch». Auch in dieser Ausgabe ist es uns ein besonderes Anliegen, nicht nur die Schönheit unserer Regionen zu präsentieren, sondern auch das Engagement und die Vielfalt der Menschen und Organisationen aufzuzeigen, die dazu beitragen, das Goms zu diesem einzigartigen Ort zu machen.

Mit dem Wechsel des Betriebs der Loipe Goms zum Nordischen Zentrum starteten wir in die vergangene Wintersaison. Kurz darauf fanden bereits die ersten internationalen Anlässe im Goms statt und alles gipfelte in der Austragung des COOP FIS Langlauf Weltcups Ende Januar. Abseits von allen Rennen konnte im Goms auch in diesem Winter (nicht wie in vielen anderen Langlauf-Gebieten) die ganze Saison Langlauf, bei besten Bedingungen, praktiziert werden. Umso mehr freut es uns, dass die Auszeichnung «Bestes Langlaufgebiet» auch in diesem Jahr dem Goms gilt – eine Anerkennung für alle Beteiligten Akteurlnnen!

Sie erhalten auch dieses Mal Einblicke in die verschiedenen Facetten unserer Arbeit und wir zeigen Ihnen auf, wie wir gemeinsam mit Ihnen, unseren geschätzten Partnern und Mitwirkenden, zur Entwicklung und Förderung unserer Destinationen beitragen können.

Dabei liegt unser Fokus nicht nur auf touristischen Attraktionen, sondern auch auf der Unterstützung lokaler Gemeinschaften und dem Erhalt der natürlichen Schönheit unserer Umgebung.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei all jenen bedanken, die uns auf diesem Weg begleiten und unterstützen - sei es durch ihr Engagement im Tourismus, ihre Investitionen in die Vermietung von Ferienwohnungen oder durch den Betrieb eines lokalen Gewerbes. Ohne Ihre Beiträge und Ihre Leidenschaft für unsere Region wäre unsere Arbeit überflüssig.

Herzliche Grüsse und eine spannende Lektüre wünschen,

Tobias Bacher, Verwaltungsratspräsident

T. Stede

Samuel Hofmann, Geschäftsführer



NEUES AUS DEM BÜRO

Neue Teammitglieder bei Goms Tourismus

Seit Anfang Mai heissen wir Samuel Biderbost in unserem Team willkommen. Samuel unterstützt die Marketingabteilung als Marketingpraktikant. Im Sommer freuen wir uns auf unsere zweite Auszubildende. Enya Imfeld wird die Lehre als Mediamatikerin bei uns beginnen.



Samuel Biderbost aus Oberwald hat seine Ausbildung beim Forst Goms als Forstwart absolviert. Während den Wintermonaten war er seit 2021 Pistenfahrzeugführer bei der Loipe Goms. In seiner Freizeit filmt und fotografiert er gerne und erstellt Content für verschiedene Social-Media-Kanäle. Samuel hat zusammen mit Freunden Hangar Five Events gegründet und einen Hangar in Münster umgebaut, in welchem sie diverse Events organisieren.

Wir freuen uns, Samuel seit Anfang Mai als Marketingpraktikant in unserem Team zu haben. Er kennt die Winterwanderwege, Loipen und Wanderwege im Goms bestens und wird uns bei den Tourenbeschrieben und den Contenterstellungen auf unseren Onlinekanälen unterstützen.



Ab dem Sommer dürfen wir eine zweite Mediamatiker-Lernende ausbilden und auf dem Weg ins Berufsleben begleiten. Wir freuen uns auf den Start von Enya Imfeld. Enya ist in Ulrichen aufgewachsen und besucht zurzeit die 11. OS in Fiesch. Ihre grosse Leidenschaft ist seit vielen Jahren Fussball. Ab August wird Enya das Basisschuljahr an der Berufsfachschule in Visp besuchen. Danach wird sie bei uns vorwiegend im Marketing arbeiten und schon bald das nächste «Niwws va insch» Magazin für Sie gestalten, Social-Media Kanäle betreuen, Websites aktualisieren und Newsletter erstellen.

KENNEN SIE SCHON ALLE TEAMMITGLIEDER DER OTAG? HIER ERFAHREN SIE WER WAS MACHT.



Miär ubr insch

In der neuen Serie «Miär ubr insch» stellt jeweils ein Teammitglied ein Anderes vor. Ich Sonja Dähler, arbeite bei Goms Tourismus als Leiterin Marketing und Events und als Stv. Geschäftsführerin. Ich mache in der Serie den Start mit unserem Chef Samuel Hofmann. Damit in Zukunft niemand Hemmungen hat zu schreiben!

«Das ischt abr nit eine va hiä?» «Äs ischt kei Hiässige?» Als im Sommer 2021 die Stelle des Geschäftsführers von Goms Tourismus durch Samuel Hofmann besetzt werden konnte, trafen solche Fragen immer wieder auf mich. Meine Antwort war meist dieselbe. «Nein, aber er hat sich das Goms als Wahlheimat ausgesucht und will hier leben. Diese Entscheidung war schon vor dem Job als Geschäftsführer klar, das ist ein Glück für uns und spricht für sich». Zudem war Samuel zu dieser Zeit noch in der Lagerleitung vom Pfadi-Bundeslager, welches im Goms grossen Anklang fand. So waren die ersten Sympathien geweckt und es gab keine weiteren Einwände!

Wie Samuel selber sagt, sei das Goms für ihn ein nach Hause kommen. Dass ihre Zukunft in einer Bergregion liegen wird, war für Samuel und seine Partnerin Manuela seit Langem klar. Mit den Vorbereitungen zum Pfadi-Bundeslager haben sie das Goms kennen und lieben gelernt. Und nun, drei Jahre später, kann man sagen, dass sie als Familie mit Kind und Hund in Reckingen angekommen sind. Ich möchte gar nicht weiter darauf eingehen, dass Samuel ein sehr grosser Fan vom Goms ist und was er hier alles schön findet. Lieber erzähle ich aus unserem Arbeitsalltag – Samuel der Chef: Ja, dieser lockere und humorvolle Charakter, der zwischen Budgetbesprechung, Mails und Kaffeepause jongliert, uns mal mit seinen Visionen, mal mit seinem Witz überrascht und uns stets auf Trab hält, ist unser Chef Samuel Hofmann, 34-jährig.

Wenn die Sitzungen mal wieder etwas länger dauern, fällt hin und wieder das Wort «Pipapo» aus seinem Mund. Das ist wohl der Moment, wo er selbst merkt, dass man etwas zu weit abgeschweift ist. Apropos Sitzungen, ein guter Kaffee darf bei Samuel nicht fehlen. So profitiert das ganze Team von seiner Liebhaber-Kaffeemaschine und einem Barista Kurs. Samuel ist ein sehr geselliger Mensch, so findet er immer wieder einen Grund für ein Team-Apéro oder eine gemeinsame Runde nach getaner Arbeit bei einem Anlass oder Event. Wo es Einigen von uns doch mal zu viel los ist, könnte man meinen, dass es ihm nie zu viel wird. Mit seiner Offenheit und Geselligkeit, hat er auch immer ein offenes Ohr für sein Team. Natürlich nicht nur für uns, auch für die Gäste, Leistungsträger, PartnerInnen und ZweitwohnungsbesitzerInnen. Er pflegt stets einen guten Austausch und sucht gemeinsam nach konstruktiven Lösungen. Das Wohl vom Team ist ihm wichtig und seine Dankbarkeit für gut geleistete Arbeit drückt er grosszügig aus. Die Sätze «Danke für deinen Einsatz», «Danke für deine Arbeit» bestätigen uns immer wieder im Arbeitsalltag.

In diesem Sinne: Möge der Kaffee immer heiss sein und die Besprechungen kurz. Und möge unser Chef niemals die Faszination zum Goms verlieren und die Wertschätzung zu seinem Team und allen die ihren Beitrag zum und im Goms leisten. DANKE CHEF.



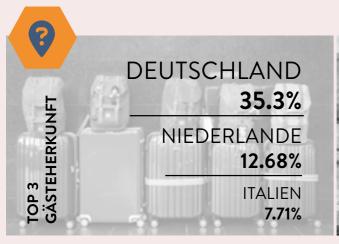
FACTS & FIGURES 22/23

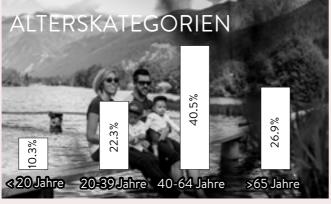














- EIGENE BERECHNUNGEN

INTERESSENSGRUPPE

Golf Source du Rhône

In unserer kleinen Serie über die Interessensgruppen und Partner der Obergoms Tourismus AG, möchten wir diesmal etwas näher auf unsere Zusammenarbeit mit dem Golfplatz Source du Rhône in Obergesteln

Seit September 1999 kann man sich auch im Goms auf der wohl schönsten und längsten (3'020m.) 9-Loch-Anlage austoben und jeweils von Mai bis Oktober an einem der beliebten Golfturniere teilnehmen oder sich als «Neuling» an ein paar Abschläge auf der Driving Range wagen.



Der Golfplatz Source du Rhône zählt aktuell über 300 aktive MitgliederInnen und wird von vier Greenkeepern, einer Person im Büro, zwei Personen in der Küche und drei Mitarbeitenden im Service des Restaurants betrieben und belebt.

Mit ca. 50 Anlässen pro Saison ist praktisch an jedem Wochenende etwas los.

Goms Tourismus hat die Ehre, das Eröffnungsturnier der Saison sponsern zu dürfen und so für den Saisonauftakt zu sorgen. Es folgen weitere Turniere, welche von lokalen Betrieben gesponsert werden. Jedes Mal gibt es tolle Preise zu gewinnen und im Anschluss an den Tag auf dem Platz ein wohlverdientes Abendessen im eigenen Restaurant, um auch den geselligen Austausch untereinander zu fördern.



Der Golfclub feiert dieses Jahr sein 25-jähriges Bestehen! Vom 26. – 28. Juli 2024 finden verschiedene Jubiläumsfeierlichkeiten statt.

Am 9. Juni findet ausserdem das beliebte Turnier «Golfer bringt Nichtgolfer» statt.

In der Saison werden unter der Woche regelmässig Schnupperkurse angeboten. Damit leistet der Golfclub Source du Rhône einen wichtigen Beitrag, den Einstieg ins Golfen für Interessierte so einfach wie möglich zu gestalten.

Mit folgenden Alleinstellungsmerkmalen ist der Golfplatz bestens in die Destination integriert:

- Nicht überfüllt und viel Platz.
- Mit 3'020m einer der längsten Anlagen (halber 18-Loch Platz).
- · Schön integriert in die Gommer Landschaft.

Wir danken dem Golfclub für die gute Zusammenarbeit, sein Engagement für einen stets gepflegten Platz und die Pflege dieses touristischen Angebotes.

MYTOUROBS SWISSCOM

RÜCKBLICK WINTER

Wir blicken auf eine schöne und ereignisreiche Saison zurück. Mit vielen tollen Erlebnissen, Angeboten, Events und Highlights.

Nach dem Saisonstart der Loipe Goms am 18. November 2023 konnten wir Ende November den **Dario Cologna Funparcours** erneut durchführen. Zusammen mit Swiss Ski, den Langlaufschulen Mathias Hischier und Koni Hallenbarter konnten wieder mehrere Schulklassen aus dem Oberwallis den faszinierenden Langlaufsport kennenlernen.



Mit der Aletsch Arena und der MGBahn konnten wir auch diese Saison das Kombiticket **«Aletschgletscher trifft Loipe Goms»** anbieten. Das perfekte Kombiticket für Langläuferlnnen und SkifahrerInnen ist ein Saisonskipass oder eine Jahreskarte der Aletsch Arena kombiniert mit der Saisonkarte (Talisman) der Loipe Goms inklusive Fahrten mit der MGBahn zwischen Brig und Oberwald in der 2. Klasse. Das Angebot stösst von Jahr zu Jahr auf grösseres Interesse.

Im Rahmen des Kombitickets «Aletschgletscher trifft Loipe Goms» organisierten Goms Tourismus und die Aletsch Arena ein exklusives zweitägiges Erlebnisangebot mit dem früheren Spitzenskirennfahrer Marc Girardelli und der ehemaligen Spitzenlangläuferin Laurence Rochat. Am ersten Tag wurde die verschneite Landschaft vom wunderschönen Goms auf Langlaufskis unter der fachkundigen Anleitung von Laurence Rochat erkundet. Am zweiten Tag erlebten die TeilnehmerInnen ein aufregendes alpines Ski-Abenteuer in der atemberaubenden Aletsch Arena, begleitet von Marc Girardelli. Zwei Tage, zwei verschiedene Skisportarten, eine unvergessliche Erfahrung. Am Abend des ersten Tages sprachen Laurence und Marc in Fiesch in einer lockeren Atmosphäre über ihre Sportkarriere.

Ende Januar fanden die Coop FIS Langlauf Weltcup Rennen im Goms statt.

Die Resonanz war sehr positiv. Herrliches Wetter, spannende Rennen, viele Zuschauer und tolle Stimmung. Wir von Goms Tourismus konnten im OK unterstützen und haben die Ressorts Unterkünfte und Marketing geführt. Seitens Goms Tourismus wurde ein Sponsoringbeitrag über CHF 75'000.00 gesprochen, wovon CHF 50'000.00 in Arbeitsstunden und CHF 25'000.00 als Cashbeitrag.

Der nächste Weltcup ist für Januar 2026 geplant. Im März hat Swiss-Ski alle Interessenten für Langlauf-Weltcuprennen zu einer Sitzung eingeladen. Vertreter aus Davos, dem Engadin und dem Goms haben über die Zukunft diskutiert. Im Grundsatz ist man sich einig: Davos ist gesetzt und organisiert jeweils Anfang Dezember Weltcuprennen. Daneben sollen in der Schweiz auch Ende Januar Weltcuprennen stattfinden, die alternierend vom Engadin oder vom Goms durchgeführt werden. Das Goms wäre folglich im Januar 2026 das nächste Mal an der Reihe. Diese Pläne müssen aber noch von der FIS abgesegnet und in den definitiven Wettkampf-Kalender übernommen werden.

Dass die Durchführung von Weltcuprennen in finanzieller Hinsicht auch ein Risiko darstellt, war von Beginn an klar. Deshalb wurde eigens der Eventverein Goms gegründet. Dieser ist für die Durchführung von internationalen Rennen zuständig. Die Durchführung von Etappen im Rahmen der Tour de Ski, die jeweils an den Festtagen zwischen Weihnachten und Neujahr stattfinden, ist aus logistischen Überlegungen für keine der drei Regionen denkbar. Die Stationen sind in dieser Zeit schlichtweg voll, man hat keine freien Kapazitäten in den Unterkünften.

Dem Goms gelingt der Hattrick bei den Blick Winter Awards.

Das Goms ist erneut **Gewinner des Blick Winter Awards «Bestes Langlaufgebiet»** und gewann damit den Award zum dritten Mal in Folge.

Die Blick Winter Awards sind eine Kampagne der Blick-Gruppe in Kooperation mit Schweiz Tourismus zur Kürung der attraktivsten Ski- und Langlaufgebiete der Schweiz. Die Destinationen konnten sich im Vorfeld in maximal zwei Kategorien anmelden. Das Goms konnte sich in der Kategorie «Langlauf» gegen die starken Konkurrenten Engadin (Platz 2) und Davos Klosters (Platz 3) durchsetzen.

Wir danken all unseren Fans, die für das Goms gevotet haben. Der Award geht an die ganze Langlaufdestination Goms und die ihren Beitrag zum besten Langlaufgebiet beitragen – Vergält's Gott. Mit dem gewonnenen Werbeguthaben von CHF 85'000.00 planen wir die Bewerbung unserer Langlaufdestination mit dem Saisonstart und den verschiedenen Langlaufangeboten, selbstverständlich dürfen dabei unsere Langlaufevents wie der Gommerlauf nicht fehlen.

Auch die benachbarten Destinationen des Goms haben Grund zur Freude. Insbesondere Blatten-Belalp konnte sich in der Kategorie "Klein und fein" den Spitzenplatz sichern. Ebenso sicherte sich Bellwald den dritten Platz in derselben Kategorie zusammen mit dem zweiten Platz in der Kategorie "Familie". In den Kategorien "Ski und Snowboard" und "Familie" erreichte die Aletsch Arena den dritten Platz.

52. Internationaler Gommerlauf

Bei besten Bedingungen und gutem Wetter fand am 24. und 25. Februar die 52. Ausgabe des Internationalen Gommerlaufs statt. An den fünf verschiedenen Wettkämpfen starteten 1'598 sportbegeisterte LangläuferInnen (von 1'643 Angemeldeten). Beim Start- und Zielgelände im neu ausgebauten Nordischen Zentrum Goms konnten die rund 3'000 ZuschauerInnen das Geschehen live miterleben. Zum ersten Mal konnte am Sonntag das Marathonrennen per Livestream auf Kanal 9 und Swiss Sport TV mitverfolgt werden.

ZUM ERSTEN MAL WURDE EIN AFTER MOVIE REALISIERT. HIER GEHTS ZUM VIDEO:



Das Einzige, was diese Saison wortwörtlich ins Wasser fiel war der Contest vom **Season End Fäscht**. Wegen schlechtem Wetter musste der «Snow 'n' Dirt Contest» abgesagt werden. Nicht aber das Fest am Abend. Ein Fest zum Merci sagen an alle, welche in der Wintersaison mitgewirkt haben und für alle, die das Saisonende zusammen feiern wollten. Im Bistro des Nordischen Zentrum Goms gab es einen gemütlichen Abend mit den Grängjerbüebe. Danke an alle, die dabei waren und an alle für euren Einsatz.

START AM 52. INT. GOMMERLAUF

Q&A AUS DEM ALLTAG DER OTAG

Sie fragen und wir antworten. In In jeder Zeitschrift vom Niwws va insch beantworten wir eine der uns am häufigsten gestellten Fragen.

Die Frage dieser Ausgabe lautet: Was macht Goms Tourismus mit den Kurtaxengeldern?

Um Ihnen das ganz einfach zu erklären, haben wir eine Auflistung gemacht, die zeigt wofür CHF 1.00 Kurtaxe ausgegeben wird:

• 39 Rappen Personal (Gästebetreuung und –Information sowie Administration)

23 Rappen Unterhalt Sommerwanderwege, Bike-Trails, Velowege

21 Rappen Betrieb und Verwaltung

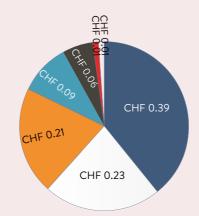
9 Rappen Unterhalt Winterwanderwege, Schlittelpisten, Schneeschuhtrails

6 Rappen Winter-Gommerlauf netto

• 1 Rappen Unterhalt allgemeine Infrastrukturen (z. B. Info-Tafeln in den Dörfern)

1 Rappen Veranstaltungen netto

• O Rappen Meldewesen, Gästekarteangebot



Die Kurtaxe wird von den Gästen im Goms erhoben. Zur Finanzierung des Betriebs eines Informations- und Reservationsdienstes, der Animation im Goms, der Erstellung und dem Betrieb von Anlagen die dem Tourismus, der Kultur und dem Sport dienen. Sie beruhen auf den Kurtaxenreglementen der Gemeinden Goms und Obergoms sowie dem kantonalen Gesetz über den Tourismus.

Die zweckgemässe Verwendung der Kur- und Tourismusförderungstaxen wird anlässlich der Revision bestätigt. Diese ist im Geschäftsbericht der Obergoms Tourismus AG einsehbar.



Sie haben weitere Fragen? Melden Sie sich jederzeit bei uns – wir helfen gerne weiter. Vielleicht wird Ihre Frage bereits auf Seite 26 unter «Gut zu Wissen» beantwortet.

MARKETING UND EVENTS

Sponsorings

Mittels Sponsoringbeiträgen, welche wir von Goms Tourismus leisten, unterstützen wir Projekte, Anlässe oder Events im oder fürs Goms. Das Hauptaugenmerk liegt in der Vermarktung der touristischen Destination Goms. Im Vordergrund stehen dabei Veranstaltungen und Projekte mit regionalem oder überregionalem Charakter, welche zur Promotion des Goms beitragen. Eine Sponsoringzusage wird gemacht:

- wenn eine regionale bzw. überregionale Wirkung besteht.
- wenn der Anlass/das Projekt zur Vermarktung der Destination Goms beiträgt.
- wenn der Anlass/das Projekt die strategische Zielsetzung erfüllt.
- wenn die Nachhaltigkeit für Goms Tourismus gewährleistet ist.

So konnten wir zum Beispiel Flurina Volken in ihrer aktiven Karriere als Biathletin supporten, indem wir als Kopf- und Gewehrsponsor aufgetreten sind. Auch innovative Projekte wie beispielsweise der Snowpark Goms, welche einen entscheidenden Beitrag in der Destination leisten, unterstützen wir gerne.

Für die kommende Sommersaison werden viele spannende Projekte und Anlässe organisiert, welche wir unterstützen, wie zum Beispiel das Rottä Rock Fäscht und das Schützenfest in Münster. Seit mehreren Jahren sind wir Sponsor beim Golf Source du Rhône und können zusammen mit ihnen das Turnier «Goms Tourismus» durchführen. Ebenfalls unterstützen wir seit längerer Zeit die Bike- und Laufveranstaltungen im Goms, wie der Rottenlauf und das Bike Rennen von Olympia Sport.



Kooperationen



Auch diesen Sommer sind wir wieder ein Teil vom traditionsreichen **Swiss Cycling Alpenbrevet**, dem grössten Radmarathon der Schweiz, welcher über fünf Alpenpässe führt. Am 7. September 2024 startet bei uns in Ulrichen die Bronzetour, und wir bieten wieder den Verpflegungsposten der Platin-, Gold- und Silbertour in Ulrichen an.

Die Möglichkeit, legendäre Pässe auf mehr als 2'000 Metern über Meer zu erklimmen, macht das Wallis für VelofahrerInnen besonders attraktiv. Für den motorisierten Verkehr gesperrt, bietet sich mit dem Ride the Alps Nufenen am 15. September 2024 beste Voraussetzungen für sichere Bergfahrten. Auch hierfür haben wir eine Kooperation mit den Organisatoren.



Die Durchführung all dieser Anlässe wäre ohne freiwillige HelferInnen nicht realisierbar. Am 7. Juni laden wir zum Helferfest ein. Zu gewinnen gibt es ein Bike von Merida und viele weitere tolle Preise. Eine Anmeldung ist obligatorisch.



Im Juli dürfen wir zum zweiten Mal eine Gruppenmedienreise mit unserer PR Agentur gretz communicatios im Goms willkommen heissen. Dazu organisieren wir ein abwechslungsreiches und vielseitiges Programm. Um den Medienschaffenden die Vielfältigkeit und Schönheit des Goms zu zeigen, dürfen Einblicke in die Gastronomie, Kulinarik, Kultur und Aktivitäten in der schönen Natur nicht fehlen.

Ein exklusives Erlebnis in der Schweiz: **Der Stoneman Glaciara** bietet ein einmaliges, unvergessliches und anspruchsvolles Sport-Erlebnis im Herzen der Schweizer Alpen. Sei es auf dem Mountainbike oder zu Fuss, jede Rundstrecke ist mit vielen Highlights gespickt.

Der Verein Stoneman Glaciara wird von vier Tourismusdestinationen (Aletsch Arena, Landschaftspark Binntal, Bellwald- und Goms Tourismus) sowie freiwilligen Helfern aus der Mountainbike-Szene geführt. Auch in diesem Jahr sind wir wieder an der Cycle Week in Zürich. Vom 23. bis 26. Mai sind wir mit unseren Nachbardestinationen beim Wallis Stand vertreten und bewerben gemeinsam das Mountainbiken in der Aletsch Goms Region.



BIKETRAILS

Das Mountainbike-Netz Goms wächst weiter.

Die Destination Goms freut sich über zwei neue Biketrails, welche letzten Sommer von Forst Goms in Zusammenarbeit mit bikeplan (lokales Bike-Wege-Planungsbüro) im Auftrag der Gemeinden Goms und Obergoms gebaut wurden. Die Abfahrt vom Nufenenpass über den neu gebauten Nufenentrail, erste Etappe der St.-Gotthard-vier-Pässe-Bike Route Nr. 84 von Schweiz Mobil, besticht durch ihren abwechslungsreichen Charakter. Der zweite neue Trail gehört zum Abschnitt der Valais Panorama Bikeroute, welche auf dem Grimselpass startet und durch das gesamte Wallis führt. Der neu gebaute Abschnitt führt vom Bahnhof Ulrichen über gut fahrbare Forststrassen bis zum Chäller (1'879 m ü. M.), wo der Weg in einen neu erstellten Uphill-Singletrail führt. Ab da muss das Bike teilweise bis zum höchsten Punkt auf 2'068 m ü. M. geschoben werden. Der anschliessende Trail lässt jedes Bikerherz höherschlagen und führt über flowige Trails bis zum Bahnhof Geschinen.

Damit sich BikerInnen in der Destination Goms rundum wohlfühlen, finden sich über das Tal verteilt diverse von Hotellerie Suisse zertifizierte Bikehotels, welche den Gästen einen komfortablen Aufenthalt und spezielle Services für BikerInnen bieten. Neben Waschmöglichkeiten für die Bikes, einer kleinen Werkstatt und einer Garage geben die Hoteliers Tipps zu Bikerouten und bieten ein sportgerechtes Frühstücksbuffet. Zudem stehen Bike-Shops zur Verfügung, um das nötige Equipment zu besorgen, Mountainbikes zu mieten oder Reparaturen durchführen zu lassen.

Einheimische und Gäste, welche das Goms gerne auf dem Bike erkunden möchten, dürfen sich gerne den Social Rides des Bikevereins Trailride Goms anschliessen.





WANDERWEGE

Wanderwegpatenschaft

Das Goms ist bekannt für ein 400 Kilometer umfassendes Wanderwegnetz. Die Wanderwege werden vom Forst Goms unterhalten und gepflegt. So wird dafür gesorgt, dass WanderInnen im Hochtal jederzeit aus dutzenden abwechslungsreichen Strecken auswählen können.

Der Aufwand für die Pflege der Wanderwege ist enorm. Darum haben wir vor zwei Jahren zusammen mit Forst Goms die Wanderweg-Patenschaften lanciert. Die Wanderweg-Paten- und Patinnen laufen den ihnen zugeteilten Wanderweg ab und investieren unterwegs einige Minuten mit kleinen Unterhaltsarbeiten, um den Wanderweg fit für den Sommer zu machen. Mit diesem Projekt wird nicht nur der Frost Goms entlastet, auch bietet es Gästen und Einheimischen die Möglichkeit einen Einblick hinter die Kulisse zu erhalten und sie so für die Themen Naturschutz und Landschaftspflege zu sensibilisieren.

Caring by hiking

Die Idee ist, dass Sie einen Wanderweg, den Sie gerne begehen, pflegen werden. Quasi caring by hiking. Hier können Sie einen guten Zweck mit einer schönen Wanderung verbinden. Ist Ihr Lieblingswanderweg dabei und möchten Sie sicherstellen, dass er weiterhin für unvergessliche Wandermomente sorgt? Lernen Sie lieber einen neuen Weg kennen und pflegen diesen wandernd? Bei der Wahl der Routen durch die Patinnen und Paten gilt das Prinzip: «der gschnällär ischt der gschwindär».

Aufgaben

Als Patin oder Pate haben Sie verschiedene Aufgaben:

- Zustand dem Forst melden
- Aufhübschen des Weges
- Reinhängende Äste rausschneiden
- Entwässerungen
- · evtl. rechen im Frühling
- evtl. Feinräumung

Trail Clean Up Day

Am Samstag, 25. Mai räumen wir gemeinsam unsere Trails im Goms frei und machen sie parat für den Sommer. Egal ob Sie Bikerln, Wanderer/Wanderin oder Trailrunnerln sind, jede Unterstützung ist willkommen. Seien auch Sie dabei und melden Sie sich bei Goms Tourismus an. Wir treffen uns um 09.00 Uhr beim Werkhof des Forst Goms in Reckingen zum Kaffee und Gipfeli inklusive einer kurzen Einführung durch den Forst Goms. Anschliessend beginnt die Arbeit in kleinen Gruppen auf unterschiedlichen Wegen mit einem Mitarbeitenden des Forst Goms. Den Tag lassen wir am Ende gemeinsam mit feinen Grilladen und Getränken gemütlich ausklingen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis 14. Mai per Mail an tourismus@goms.ch



WEITERE INFORMATIONEN



ONLINE TICKETS

Entdecke unsere bequemen Onlineticket-Optionen!

Ab dem 1. Juni 2024 führen wir bei der Matterhorn Gotthard Bahn (MGBahn) Servicezuschläge für den Kauf von Billetten im Zug ein. Der Kauf eines Tickets im Zug wird mit zusätzlichen Kosten von CHF 10.00 verbunden sein. Durch die Einführung von Servicezuschlägen möchten wir Anreize schaffen, den Ticketkauf im Voraus zu erledigen und damit sowohl für unsere Gäste, als auch für uns eine reibungslose und angenehme Reise sicherstellen. Tickets können bis kurz vor der Abfahrt online gekauft werden. Wir bieten dir stressfreie und kostengünstige Alternativen zum Kauf im Zug:

Fairtiq-App: Hol dir einen Gutschein im Wert von bis zu CHF 10.00 für Neukund:innen!

Entdecke die Fairtiq-App und erlebe eine unkomplizierte Art, deine Zugtickets zu kaufen. Wischen, einsteigen und zurücklehnen. Mit automatischer Fahrpreisberechnung und einfacher Abrechnung über dein Smartphone macht es das Reisen mit der MGBahn so einfach wie nie zuvor. Als Neukunde erhältst du einen Gutschein im Wert von CHF 10.00, den du bei deiner nächsten Fahrt einlösen kannst. Gib den Promocode 10MGBAHN in deiner App und Menü > Benefits ein. Einfach herunterladen, registrieren und sparen! Zahlen kannst du mit Kreditkarte, TWINT oder Reka-Karte.

SBB-App: Nutze Sparbillette für deine Reisen!

Mit der SBB-App kannst du dein Ticket bequem online kaufen und von attraktiven Sparbilletten profitieren. Kaufe deine Sparbillette bis zu einem Tag im Voraus und sichere dir günstige Tarife für deine Fahrten mit der MGBahn. Zahlen kannst du auch bequem gegen Rechnung. Die SBB-App bietet ausserdem eine Vielzahl von nützlichen funktionen, darunter Echtzeit-Fahrpläne, Reisehinweise und einfache Ticketverwaltung.

Nutze unsere einfachen und bequemen Online-Optionen und spare dabei Zeit und Geld. Lade noch heute die Fairtiq-App oder die SBB-App herunter. Bei Fragen hilft dir unser RailCenter gerne unter der Telefonnummer +41 (0)848 642 44 weiter.



Neuer Look, gleiche Abenteuer: Die ErlebnsiCard wird zum Matterhorn Gotthard Pass

Seit Anfangs Mai wurde die Erlebnis Card zum Matterhorn Gotthard Pass umbenannt. Ein neues, modernes Design wurde umgesetzt, um eine ansprechende und benutzerfreundliche visuelle Darstellung zu bieten. Das Angebot bleibt gleich – die schönsten Ausflüge und Aktivitäten in den Alpen angeboten in einem Ticket. Im Oberwallis, in Disentis-Sedrun, in der Ferienregion Andermatt und im Berner Oberland, du bist überall flexibel unterwegs. Der Zwei-, Drei- oder Fünf-Tagespass ist gültig zwischen Spiez, Interlaken, Montana, Leukerbad, Zermatt, Saas-Fee, Brig, Domodossola, Andermatt, Disentis und Chur. Die Tage sind innerhalb eines Monats frei wählbar.

Geniesse freie Fahrt auf folgenden Bahn- und Busnetzen:

- gesamtes Netz der Matterhorn Gotthard Bahn (MGBahn)
- BLS-Züge zwischen Kandersteg, Brig und Domodossola
- Auf der SBB-Strecke von Brig nach Salgesch (nur Regionalps)
- PostAuto Linien im Oberwallis
- LLB-Bus Leuk Leukerbad
- · RegionAlps Buslinie Visp Leuk

Darüber hinaus gibt es 50 Prozent Rabatt auf ein riesiges Angebot an Bahnen, Bergbahnen, Sport-, Freizeitund Kulturstätten. Auf die PostAuto-Pässefahrten in den Zentralalpen gibt es 50 Prozent Rabatt. Weitere Informationen unter: mgpass.ch

Hana Mustafi, Content & Communication Manager, MGBahn



ERFOLGREICHE LANG-LAUFSAISON IM GOMS

Die Langlaufsaison im Goms war in diesem Jahr ein absolutes Highlight und die Region hat sich erneut als Hotspot für den Langlauf- und Biathlonsport etabliert. Ein besonderes Ereignis war zweifellos der Coop FIS Langlauf Weltcup, der nach über 20 Jahren wieder ins Goms zurückkehrte. Die ganze Region war voller Vorfreude und das Goms hat bewiesen, dass es bereit ist, Weltcupveranstaltungen auf höchstem Niveau auszurichten.

Neben dem Weltcup fanden auch andere hochkarätige Wettkämpfe statt, die das Goms zu einem wahren Mekka für den Langlauf- und Biathlonsport machen. Beim Continental Cup, Silvesterlauf, Alpencup Biathlon, Internationalen Gommerlauf und den Schweizermeisterschaften im Biathlon wurde um jeden Zentimeter gekämpft und die Athleten zeigten ihr Können und ihre Ausdauer auf den Loipen des Nordischen Zentrums.

Doch nicht nur für die ProfisportlerInnen war die Saison im Goms ein wahrer Genuss. Dank eines ausgedehnten Loipennetzes von über 100 km Länge kamen auch die BreitensportlerInnen in den Genuss des wunderschönen Langlaufangebots. Auch wenn die Langlaufsaison jetzt vorbei ist, bietet das Goms auch im Sommer den Langlauf- und Biathlonbegeisterten etwas ganz Besonderes.

Neue Rollskibahn

Die neue Rollskibahn, welche 3 km lang ist und mit 12 verschiedenen Routen aufwartet, ermöglicht es den SportlerInnen, ihre Trainingseinheiten auch abseits der Schneeperiode fortzusetzen. Dabei bieten die Strecken nicht nur sportliche Herausforderungen, sondern auch Ausblicke auf die wunderschöne Landschaft des Goms. Nach dem Training können sich die SportlerInnen im Bistro erholen und die fantastische Aussicht auf die Rollskibahn geniessen.

Die diesjährige Langlaufsaison im Goms war zweifellos ein voller Erfolg und hat gezeigt, dass die Region nicht nur für ihre einmaligen Veranstaltungen bekannt ist, sondern auch für ihre herausragenden Strecken und ihre Vielfalt an sportlichen Möglichkeiten. Egal ob Profi oder GenussläuferInnen, das Goms bietet für jede Kategorie optimale Bedingungen, um den Langlaufsport in vollen Zügen zu geniessen.

Sommerangebote

Neben der Rollskibahn können auch Biathlonschnupperkurse gebucht werden. In den Kursen taucht man ein in die Welt des Biathlons und lernt die Grundlagen dieses spannenden Sports kennen. Unter professioneller Anleitung können erste Erfahrungen gesammelt werden. Im Nordischen Zentrum Goms können auch Firmenevents und private Anlässe durchgeführt werden. Ob Teambuilding-Workshop, Betriebsausflug, Hochzeit, Geburtstag oder Kundenevent – hier stehen diverse Räumlichkeiten zur Verfügung.

Das Nordische Zentrum Goms ist die ideale Eventlocation, die für unvergessliche Erlebnisse sorgt.

Julia Hauser, Nordisches Zentrum Goms

STATION RITZ

Ein kultureller und kulinarischer Genuss in der Station Ritz.

In der Station Ritz können Sie Kultur und Kulinarik verbinden. Beispielsweise mit dem **«Salon-Frühstück chez Ritz»**, einem sonntäglichen Gourmet-Frühstück, das auf Etageren serviert und mit Anekdoten aus dem Leben von Cäsar Ritz gewürzt wird. Das neu unter der Führung des Vereins stehende Stationsbistro ist ganzjährig jeweils von Freitag bis Sonntag geöffnet. Mittags werden eine leichte französische Küche und zum Kaffee Köstlichkeiten aus eigener Patisserie angeboten. Während der übrigen Zeit steht Ihnen ein Selfservice-Kiosk mit kalten und warmen Getränken sowie Snacks zur Verfügung. Das Sortiment des Kiosks umfasst regionale Produkte, Geschenkartikel und Selbstgemachtes und wird laufend ergänzt.

Um was geht es beim Kulturerbe Station Ritz und wer steckt dahinter?

Hinter der «Station Ritz» steht der Verein Besucherzentrum Niederwald, welcher im Jahr 2017 von Goms Tourismus, Landschaftspark Binntal und der Gemeinde Goms gegründet wurde und als Begegnungsort für Einheimische und Gäste offensteht. Im Jahr 2022 wurde die **Sammlung Station Ritz als Walliser Kulturerbe vom Kanton anerkannt.** Die Sammlung ist schweiz- und sogar weltweit die einzige existierende Dokumentation zu Cäsar Ritz und seiner Gattin Marie-Louise. Zwischenzeitlich mehr als 1'300 gesammelte Objekte dokumentieren das Leben und die Wirkung des Hotelkönigs Cäsar Ritz und machen sie in einer professionell kuratierten Ausstellung zugänglich.

Wie unterstützt die Obergoms Tourismus AG?

Seitens Goms Tourismus koordinieren wir Anfragen für individuelle Führungen zum Besuch der Ausstellungen und des historischen Dorfs und betreuen den Mediaguide. Ebenfalls gestalten und drucken wir Flyer für die kulturellen Angebote der Station Ritz und verteilen diese auf die dreizehn Schaukästen im Hochtal. Darüber hinaus unterstützen wir den Verein Besucherzentrum Niederwald bei einzelnen administrativen Aufgaben und führen die Buchhaltung.

Wo finde ich die Station Ritz und was erwartet mich?

Die Station Ritz befindet sich im Bahnhofsgebäude in Niederwald. Sie ist seit dem Umbau im Jahr 2019 geöffnet. Zum Angebot gehören das Stationsbistro und ein Selfservice-Kiosk, ein Infopoint sowie der Wartesaal und Umkleiden. Ein besonderes Highlight ist die Dauerausstellung über den Hotelier Cäsar Ritz, der 1850 in Niederwald geboren und später weltberühmt wurde. Ergänzend finden Sie jährlich wechselnde Ausstellungen mit Bezug zur Familie Ritz oder dem Goms.

Wann und wie kann ich die Ausstellungen besuchen?

Mittels einem Mediaguide, der Ihnen auf Deutsch und Französisch zur Verfügung steht, können Sie die Ausstellung über Cäsar Ritz selbständig erkunden. Angeschlossen ist auch der Themenpfad im Dorf, der Sie über die Geschichte und Architektur von Niederwald informiert. Die Ausstellungen sind täglich von 08.00 - 18.00 Uhr geöffnet (Eingang auf Strassenseite). Führungen können für Gruppen auf Anfrage organisiert werden. Haben Sie weitere Fragen oder möchten Sie eine Führung buchen? Auf der Website www.stationritz.ch finden Sie mehr Informationen.

Monika Holzegger, Präsidentin des Vereins Besucherzentrum Niederwald

GARANTIÄRT VA HIÄ

Das Label «garantiärt va hiä» wurde im Zusammenhang mit der Frigor-Tour ins Leben gerufen. Produzenten die ihre Ware oder ihre Artikel mit Rohstoffen aus dem Goms im Goms herstellen, können bei uns Stickers mit dem Label "garantiärt va hiä." beziehen, um die regionalen Produkte in unserer Destination hervorzuheben. Die Sticker sind in gross, um sie auf den Frigor oder auf's Schaufenster und in klein um sie auf die Produkte zu kleben, erhältlich.





♦ WEITERE INFORMATIONEN

Auf zur Frigor Tour

Im Goms, von Niederwald bis Gletsch, werden viele hochwertige und regionale Produkte hergestellt. Wir möchten die einheimischen Produkte im Goms hervorheben und die Suche nach Gommer Spezialitäten erleichtern. Auf der Online-Karte finden Sie leckere Köstlichkeiten im Frigor oder handgefertigte Produkte von den Hofläden.

Sie haben selbst einen Hofladen, Frigor oder Selbstbedienungsschrank? Melden Sie sich bei uns und wir nehmen ihn gerne auf die Frigor Tour!



GASTSERIE

Vorgeschichte und Kontext Gommer Grafen Whisky

Grafschaft Kultur hat den Lead in der Roggenproduktion auf dem Ritzingerfeld. Auf Wunsch kauft der Kulturverein dem Roggenbauer seine gesamte Roggenernte ab.

Die Ernte im Jahr 2017 war ergiebig. Grafschaft Kultur hatte so im März 2018 noch zwei Tonnen Roggen in seinen Kornkästen gelagert. Zu viel für unseren angestammten Verwertungsbedarf. Kontakte mit potenziellen AbnehmerInnen versandeten, da diese zu wenig für den Gommer Bergroggen berappen wollten. Was tun? In vier Monaten stand bereits die nächste Ernte an. An einer Vorstandssitzung wirft Fabian Andereggen die Idee Roggen Whisky zu produzieren in den Raum. Im Internet hat er auch schon drei potenzielle Lohnbrennereien mit hohen Qualitätslabeln gefunden.

Die Brennerei Lüthy Urs, Muhen, steigt in unser Projekt ein. Ende Juni 2018 holt sich der Vorstand von Grafschaft Kultur eine Schnellbleiche zur Whisky Herstellung und dessen Verkauf.

Grafschafter Whisky Genossenschaft

Um kommerziell tätig zu werden, bedarf es einer entsprechenden rechtlichen Körperschaft. Ende Oktober 2018 gründen 14 Interessierte die Grafschafter Whisky Genossenschaft. Dieser Trägerverein - inzwischen auf 45 Mitglieder angewachsen - kauft den Roggen vom Ritzingerfeld und lässt diesen neu in der Lohnbrennerei Stalden brennen. Die Whisky Genossenschaft beabsichtigt jährlich mindestens ein Fass (225 Liter) Rye Whisky zu produzieren.



Gommer Grafen Whisky

Unser Rye Whisky wird zu 100 % aus Roggen gebrannt. Um ein Eichenfass von 225 Litern zu füllen, benötigen wir 800 kg Roggen. Von diesem Rohprodukt wird ein Teil gemälzt und der Rest in roher Form der Maische zugegeben. Alles, was sich Whisky nennen will, muss aus Getreide sein und mindestens drei Jahre und einen Tag in Eichenfässern lagern.

Mehrere Faktoren beeinflussen die Geschmacksnote des Whisky: der Roggen, das Mälzen und das Eichenfass. Bei den Eichenfässern achten wir sehr auf die edlen Weine, die vorgängig in diesen Fässern herangereift sind. Während des Reifungsprozesses löst der Alkohol Farbund Würzstoffe des vorgängig gelagerten Weins aus

den Fassdauben. Herabgesetzt von der Fassstärke wird der Whisky mit weichem Wasser aus der Gemeinde Goms. Roggenwhisky ist würziger, voller und fetter als Whisky aus Weizen oder Mais. Angereichert mit Geschmacksnoten wie Caramel, Vanille, wilde Brombeeren oder Honig.

Wo kann man den Whisky kaufen?

Beim Gommer Grafen Whisky handelt es sich um ein Nischenprodukt. Als Single Cask Whisky kommt jährlich auch nur eine kleine Menge in den Verkauf. Für Interessierte: www.gommer-grafen-whisky.ch
Toni Chastonay, Präsident Grafschaft Kultur

LOGIERNÄCHTE-STATISTIK

Meldepflicht Logiernächtestatistik und Gästekontrolle

Besitzen Sie eine Ferienwohnung, ein Chalet oder ein Maiensäss im Goms?

Gemäss Artikel 12 der Kurtaxenreglemente der Gemeinden Obergoms und Goms sind Sie demnach verpflichtet, uns die Logiernächte welche in Ihrer Wohnung oder Ihrem Maiensäss generiert wurden für statistische Zwecke zu melden. Gerne möchten wir in diesem Beitrag die Wiederaufnahme dieser Pflicht erläutern und Ihnen aufzeigen, wie Sie die Logiernächte bei uns melden können.

Alle BesitzerInnen einer Ferienwohnung oder eines Maiensässes werden von uns in den kommenden Wochen schriftlich per Brief über das Vorgehen informiert. Ausserdem werden wir an verschiedenen Daten physische und virtuelle Schulungen zu diesem Thema anbieten.

Der Artikel 12 «Logiernächtestatistik» im Detail:



Abs. 1: Die Ferienwohnungen sowie Maiensässe melden dem Erhebungsorgan bis zum 10. Mai und bis zum 10. November anhand eines von diesem erstellten Formular die Anzahl Logiernächte, welche in der betreffenden Wohnung während dieses Zeitraums realisiert wurden.

Die Obergoms Tourismus AG ist das von den beiden Gemeinden eingesetzte Erhebungsorgan. Es ist unsere Aufgabe diese Logiernächtemeldungen zu statistischen Zwecken bei Ihnen einzuholen und Ihnen dazu ein Formular zur Verfügung zu stellen. Ihre Pflicht ist es, die Logiernächte zu melden. Unabhängig davon, ob Sie die Wohnung ausschliesslich für sich selbst, gelegentlich ohne Entgelt oder kommerziell vermieten. Die Pflicht besteht für alle, die Gäste beherbergen (siehe auch Artikel 40 Abs. 1 des kantonalen Tourismusgesetzes). Verpflichtet für die Meldung der Logiernächte sind alle VermieterInnen (natürliche und juristische Personen).

Welches der folgenden Szenarien trifft auf Ihre Situation zu?

Szenario	Logiernächte Meldepflicht	Gäste- kontrolle Pflicht
Sie besitzen eine FeWo oder Maiensäss, vermieten diese/s aber nicht	ja	nein
und haben noch keinen Zugang zum WebClient.	Sammelmeldung	пеш
Sie besitzen eine FeWo oder ein Maiensäss und vermieten diese/s bereits über unser System von Feratel.	ja automatisch mit Gästemeldung	ja
Sie besitzen eine FeWo oder ein Maiensäss und vermieten diese/s bereits,	ja	ja
aber nicht über unser Buchungs- und Reservationssystem (Feratel WebClient)	Sammelmeldung	ju
Sie besitzen ein Hotel, einen Camping, eine Gruppenunterkunft oder ein Bed & Breakfast.:	ja wie gewohnt	ja

Welche Konsequenzen hat es, wenn Logiernächte nicht gemeldet werden?

Sobald Sie den Zugang zum Web Client (Feratel) von uns erhalten haben, können Sie Ihre Logiernächtemeldung bereits für die **laufende Periode vom 1. Mai 2024** – **31. Oktober 2024** eintragen. Diese laufende Periode werden wir noch nicht strikte kontrollieren. Sie dient als Probelauf für Sie und uns.

Für die nächste Melde-Periode vom 1.11.2024 – 30.04.2025 hat die Eingabe dann spätestens bis zum 10. Mai 2025 zu erfolgen. Die Meldungen werden von uns kontrolliert. Fehlende Meldungen werden gemahnt und können auch gebüsst werden. Wir werden Sie jeweils vor Ablauf der Fristen an die Eingabe erinnern. Ausserdem stehen wir Ihnen jederzeit bei Fragen zur Seite.

Tipp: Tragen Sie die generierten Logiernächte gleich jeden Monat ein.

Sie erhalten von uns in den nächsten Wochen per Post Ihren persönlichen Zugang zum Melde-System inklusive einer detaillierten Anleitung, wie Sie vorgehen müssen, um die Logiernächte zu melden.

An folgenden Daten bieten wir Schulungen an:

Datum	Zeit	Ort
Donnerstag, 6. Juni 2024	17.00 Uhr	Online über MS Teams
Montag, 24. Juni 2024	17.00 Uhr	Tourist Office Münster
Freitag, 19. Juli 2024	18.00 Uhr	Infoveranstaltung
Donnerstag, 10. Oktober 2024	17.00 Uhr	Online über MS Teams
Freitag, 25. Oktober 2024	17.00 Uhr	Tourist Office Münster
Samstag, 28. Dezember 2024	18.00 Uhr	Infoveranstaltung

Wozu wird dieser Aufwand betrieben?

Logiernächte sind die Währung im Tourismus. Die Erhebung der Logiernächte, welche im Goms generiert wurden, ist für den Tourismus im Tal, aber auch im ganzen Wallis von grosser Bedeutung.

Die Übernachtungszahlen helfen der Regierung, Tourismusbehörden und anderen Organisationen fundierte Entscheidungen über die Entwicklung von Infrastruktur, Tourismusförderung und Raumplanung zu treffen. Durch die Betrachtung der Logiernächte im Laufe der Zeit, können Trends und Muster im Reiseverhalten identifiziert werden. Dies kann dazu beitragen, saisonale Schwankungen zu verstehen, neue Marktsegmente zu identifizieren und langfristige Entwicklungen zu prognostizieren.

Insgesamt bietet eine Logiernächtestatistik eine wichtige Grundlage für die Planung, Entwicklung und Verwaltung des Tourismussektors auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene.

Benötigen Sie Unterstützung bei der Verwaltung Ihrer Ferienwohnung?

Oder haben Sie Fragen zur Meldepflicht der Logiernächte, oder möchten sich für eine der Schulungen anmelden? Gerne helfen wir Ihnen weiter:

reservation@goms.ch / +41 27 974 68 68 oder in unseren Büros in Oberwald, Münster und Reckingen.

GUT ZU WISSEN

Öffnungszeiten Tourist Offices

Auch im Sommer haben wir in Münster und in Oberwald bereits ab 8.30 Uhr für Sie geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Telefonisch erreichen Sie uns von Mo - Fr von 8.30 - 12.00 / 13.30 - 17.00 Uhr.

Auskunft Tourismustaxen-Rechnung

Haben Sie Fragen zu Ihrer Kurtaxen- oder Tourismusförderungstaxenrechnung? Oder haben Sie keine Kurtaxen Rechnung erhalten? Hierfür steht Ihnen René Blättler, verantwortlich für das Inkasso der Tourismustaxen, gerne zur Verfügung. Melden Sie sich per E-Mail unter inkasso@goms.ch.

Nächste Ausgabe - November 2024

Die nächste Ausgabe des «Niwws va insch» erfolgt im November 2024 als Winterausgabe. Es wird auf die Sommersaison 2024 zurückgeblickt und anschliessend über die darauffolgende Wintersaison neu informiert. Gibt es ein Thema welches Sie besonders interessiert? Gerne dürfen Sie uns Ihren Wunsch mitteilen.

Nützliche Informationen auf unserem Intranet

Auf unserer Website unter www.goms.ch/partner finden Sie jegliche Informationen und Dokumente, die für Sie als Ferienwohnungs-oder Zweitwohnungsbesitzerln nützlich sind. Sie finden Informationen über das Buchungssystem Deskline und zusammenhängende Funktionen, diverse Formulare sowie Dokumente zum Herunterladen. Bei weiteren Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Melden Sie sich für unsere Newsletter an.

Unter www.goms.ch/newsletter können Sie sich für unseren Newsletter anmelden und somit immer auf dem neuesten Stand bleiben. Wir bieten Ihnen einen wöchentlichen Veranstaltungsnewsletter mit den aktuellen Veranstaltungen sowie den monatlichen Destinations-Newsletter mit aktuellen Informationen aus dem Goms.



Nehmen Sie ab August an der Kundenbefragung im Goms teil und gewinnen Sie eine Hotelübernachtung für zwei Personen.



Obergoms Tourismus AG Furkastrasse 617, 3985 Münster tourismus@goms.ch T. +41 27 974 68 68 Auflage: 3'300 Exemplare





© Mai 2024 Obergoms Tourismus AG

IMPRESSUM

Für Sie geschrieben haben:



Samuel Hofmann, Geschäftsführer



Sonja Dähler, Leiterin Marketing und Events



Cristina Dähler, Teamleiterin Gästebetreuung und -information



Carolin Perren, Mitarbeiterin Marketing

Nächste OTAG-Termine:

25.05.2024 Trail Clean Up Goms

7.06.2024 Helferfest

19.07.2024 Infoveranstaltung für Zweit- & Ferienwohnungsbesitzende

21.07.2024 Schweizer Wandernacht

Nächste Termine:

23. - 26.05.2024 Cycle Week Zürich

8.06.2024 Golfturnier - gesponsert von der OTAG

13.07.2024 Gommermärt Reckingen
13.07.2024 Formula Student Switzerland
20.07.2024 Bike-Rennen Blitzingen

20.07.2024 Dorffäscht - 24 Jahre Pfanneriiber Ulrichen

26.07.2024 Rottä Rock Fäscht
27.07.2024 Bachhüsfäscht Oberwald
1.08.2024 1. August-Fest Blitzingen

24.08.2024 Rottenlaut

24.08.2024 300 Jahre Schützenzunft St. Sebastian Münster-Geschinen

28.08.204 Säumer Wanderwoche: Einzug in Obergesteln

1.09.2024 Swisspeaks Trail Start in Oberwald

7.09.2024 Alpenbrevet

15.09.2024 Ride the Alps Nufenen

